

Die Rheologie ist die Lehre vom Fließen und von der Deformation der Materie. Sie gibt Erklärungen für die vielen kleinen Wunder des Alltags: Warum schwappt Kaffee beim Gehen? Warum lässt sich eine Stärkedispersion umso schlechter rühren, je mehr man es versucht? Und wie kommen die Streifen in die Zahnpasta? Auch in der Industrie hat die Rheologie eine große Bedeutung. Bei der Herstellung von Kunststofffolien begrenzt das Fließverhalten der Schmelze die

Anlagengeschwindigkeit. Bei Lacken und Farben ist deren Verlaufsverhalten wichtig für die Kundenzufriedenheit. Bei Autoreifen sorgt ein passendes Dämpfungsverhalten für eine sichere Fahrt. In Getrieben müssen die Schmierstoffe im Sommer wie im Winter fließfähig sein.

Am IKTR untersuchen Mitarbeiter mit modernen Geräten das Fließverhalten von Kunststoffen und Alltagsprodukten. Mittelständische Firmen werden in ihren Entwicklungsprojekten unterstützt.



